

2. Bundesliga der Standardformationen zu Gast in Berlin

- Ergebnisse

Am Samstag richtete der OTK Schwarz-Weiß 1922 im SC Siemensstadt das zweite Saisonturnier der 2. Bundesliga der Standardformationen in der Gretel-Bergmann-Sporthalle aus. Auch ohne Heimmannschaft waren die Berliner wieder ein faires und fachkundiges Publikum.

Nach der Vorrunde teilte sich das Starterfeld in ein Kleines und Großes Finale mit je 4 Formationen. Mit vier Bestwertungen gewann, wie schon vor 14 Tagen beim Saisonauftakt, erneut die Formationsgemeinschaft Nienburg/Oldenburg. Mit ihrer spritzigen Choreographie zu Musik von Michael Bublé überzeugten die Niedersachsen. Eine "Eins" erhielten die nordrhein-westfälischen Verfolger aus Oberhausen für ihre Präsentation zu Musik von Madonna. Klarer Dritter im Großen Finale wurde das A-Team des Club Saltatio Hamburg (Thema: The Robbie Williams Show), gefolgt vom Team der Formationsgemeinschaft Gießen/Butzbach und deren Choreographie zu Musiken von Joe Cocker.

Im Kleinen Finale gewann die Formation aus Bochum (Platz 5). Auf den weiteren weiteren Plätzen ergaben die gemischten Wertungen Platz 6 für Mainz, vor Nürnberg und Göttingen.

Das Gesamtergebnis auf einen Blick:

1. FG Blau-Gold Nienburg / T.C.H. Oldenburg A, 1-1-1-2-1
2. Step by Step Oberhausen A, 2-2-3-1-2
3. Club Saltatio Hamburg A, 3-3-2-3-3
4. FG Rot-Weiß-Club Gießen/ TSC Butzbach A, 4-4-4-4-4
-
5. TTC Rot-Weiß Silber Bochum A, 7-5-5-5-6
6. TC Rot-Weiss Casino Mainz A, 5-7-6-6-8
7. TSC Rot-Gold-Casino Nürnberg B, 6-8-7-8-5
8. TSC Schwarz-Gold Göttingen C, 8-6-8-7-7